

AMF-BRUNS GMBH & CO. KG · APEN · AUSGABE 01/2025

TEAMFORUM

Das AMF-Bruns-Mitarbeitermagazin



Einweihung unseres energetisch sanierten Verwaltungsgebäudes

Am 15. Mai 2025 war ein besonderer Tag für unser Unternehmen: Wir durften die Einweihung unseres umfassend sanierten Verwaltungsgebäudes feiern.

» SEITE 3

Ford-Partner aus ganz Deutschland zu Gast

Rund 40 Gäste geladene Gäste besuchten unsere exklusive Hausmesse in Apen – mit neuen Produkten, spannenden Einblicken und fachlichem Austausch.

» SEITE 4

Erfolgreicher Messeauftritt auf der LIGNA 2025 in Hannover

Vom 26. bis 30. Mai 2025 war das Team von AMF-Bruns Industrial Solutions in starker Besetzung auf der Ligna in Hannover vertreten – der weltweit größten Messe für die Holzwerkstoffindustrie. » AB SEITE 8



www.amf-bruns.de



www.berufundfamilie.de

Apen, im Juli 2025

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

pünktlich zum Beginn der Ferienzeit und entgegen dem Trend in vielen Branchen gibt es bei uns viele gute Nachrichten:

Im Bereich Förderanlagen konnten wir zu Beginn des Jahres den größten Einzel-auftrag der Unternehmensgeschichte mit einem Volumen von fast 15,0 Mio. € für uns gewinnen. Darüber hinaus hat ein Neukunde aus der Zuckerindustrie uns mit einer Bestellung von Fördertechnik im Wert von 1,6 Mio. € erstmalig sein Vertrauen ausgesprochen. Zusammen mit vielen weiteren Auftragseingängen haben wir damit den Grundstein für eine hervorragende Auslastung gelegt, die bis ins Jahr 2026 reicht.

Auch im Bereich Hubmatik haben wir wieder etliche Meilensteine erreicht. So können Sie seit Kurzem auf der Internetseite von Volkswagen Nutzfahrzeuge einen Transporter unter der Bezeichnung „Crafter Kombi-Lösung Personen-transport mit Aufbauhersteller AMF-Bruns“ konfigurieren. Und erst im Mai dieses Jahres haben wir den Grundstein für unseren neuen Standort für den Bereich Hubmatik in den USA gelegt. Darüber hinaus haben wir in diesem Geschäftsbereich in den ersten sechs Monaten des Jahres 2025 mehr Autos umgebaut und Lifte produziert als je zuvor.

Und das alles in Zeiten, die wirtschaftlich viele Herausforderungen mit sich bringen und in denen Stellenabbau und Insolvenzen leider an der Tagesordnung sind. Umso mehr danken wir unseren Kunden dafür, dass sie uns Stabilität geben und unsere Produkte und Dienstleistungen so stark nachfragen. Gleichzeitig gilt unser Dank Ihnen – unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Denn ohne Ihren stetigen Einsatz wären diese Erfolge nicht möglich.

Das Verwaltungsgebäude wurde nach der energetischen Sanierung mittlerweile bezogen, und auch die Anschaffung einer neuen Laseranlage ist in die Wege geleitet worden. Außerdem haben wir die Produktionslinien im Bereich Hubmatik gemeinsam mit Porsche Consulting weiter optimiert und in Zusammenarbeit mit namhaften Automobilherstellern zukunftsweisende Projekte gestartet. Ein klares Bekenntnis dafür, dass Apen unser Hauptsitz ist und bleibt, den wir weiterhin durch massive Investitionen stärken und ausbauen – auch wenn die AMF-Bruns Gruppe mittlerweile weltweit an vielen Standorten vertreten ist.

Nach der Rückkehr aus dem Betriebsurlaub können wir uns auf unser Sommerfest freuen. Es fällt dieses Mal noch größer aus als in den Vorjahren und wird uns mit fast 800 Anmeldungen in Apen einen neuen Teilnehmerrekord beschere-n. Zusammen mit weiteren ca. 400 Mitarbeitenden und Familienangehörigen auf dem ebenfalls im August stattfindenden Sommerfest in Rumänien dürfen wir also insgesamt 1.200 Gäste begrüßen.

Wir wünschen Ihnen für den anstehenden Betriebsurlaub alles Gute und er-holsame Stunden. Wir freuen uns darauf, Sie alle im August wiederzusehen!

Ihnen eine schöne Sommerzeit!


Gerit Bruns
Geschäftsführer


Jürgen Bruns
Geschäftsführer


Jan Woltermann
Geschäftsführer



Ein Ort mit Geschichte und nachhaltiger Zukunft: Einweihung unseres energetisch sanierten Verwaltungsgebäudes

Am 15. Mai 2025 war ein besonderer Tag für unser Unternehmen: Wir durften die Einweihung unseres umfassend sanierten Verwaltungsgebäudes feiern – einem Gebäude mit über 100 Jahren Geschichte, das nun fit für die Zukunft ist.

Am Vormittag konnten wir zahlreiche Gäste begrüßen – darunter unsere geschätzten Geschäftspartner, Vertreter aus der Politik wie Jens Nacke (CDU) sowie Bürgermeister Matthias Huber mit Mitgliedern seiner Fraktion.

Am Nachmittag stand das neue Gebäude unseren Mitarbeitenden offen, die bei Kaffee, Tee und Kuchen die neuen Räumlichkeiten erkunden konnten.

Das historische Mauerwerk von 1920 wurde mit spezieller Technik gereinigt und erstrahlt in neuem Glanz.

Wir sind stolz darauf, ein Stück Geschichte bewahrt und gleichzeitig ein Zeichen für nachhaltiges Wirtschaften gesetzt zu haben.

Die Zahlen sprechen für sich:

- 1920 erbaut, heute mit neuem Leben erfüllt
- 91 % Brennstoff-Einsparung durch energetische Sanierung
- 88.527 kg CO₂ weniger pro Jahr
- 4 Mio. € Investition in eine nachhaltige Zukunft
- PV-Anlage mit 150 kWp auf dem Dach, Gesamtleistung am Standort: 1.870 kWp
- Ein zusätzlicher Speicher mit ca. 500 kW ist in Planung
- 1.950 m² moderne Bürofläche – 500 m² Nutzfläche dazugewonnen
- Innen komplett modernisiert



Erfolgreiche Hausmesse: FORD-PARTNER AUS GANZ DEUTSCHLAND ZU GAST



Knapp 40 Gäste aus dem gesamten Bundesgebiet haben dieses Jahr unsere exklusive Ford-Hausmesse in Apen besucht.

Die Messe bot den teilnehmenden Ford-Partnern nicht nur die Möglichkeit, sich über die neuesten Entwicklungen und Produkte zu informieren. Sie konnten auch wertvolle Einblicke und Inspirationen für das Tagesgeschäft mitnehmen. Ein besonderer

Höhepunkt war die Präsentation des neuen Smart-tourer von AMF-Bruns Freizeitmobile.

Dieser durchdachte Camper Van bietet speziell für Ford-Autohäuser attraktive Vorteile. Darüber hinaus wurden barrierefreie Umbaulösungen für eine Vielzahl von Fahrzeugen aus der Ford-Familie vorgestellt. Darunter die Modelle Ford Courier und Connect mit einem rollstuhlgerechten Heck-

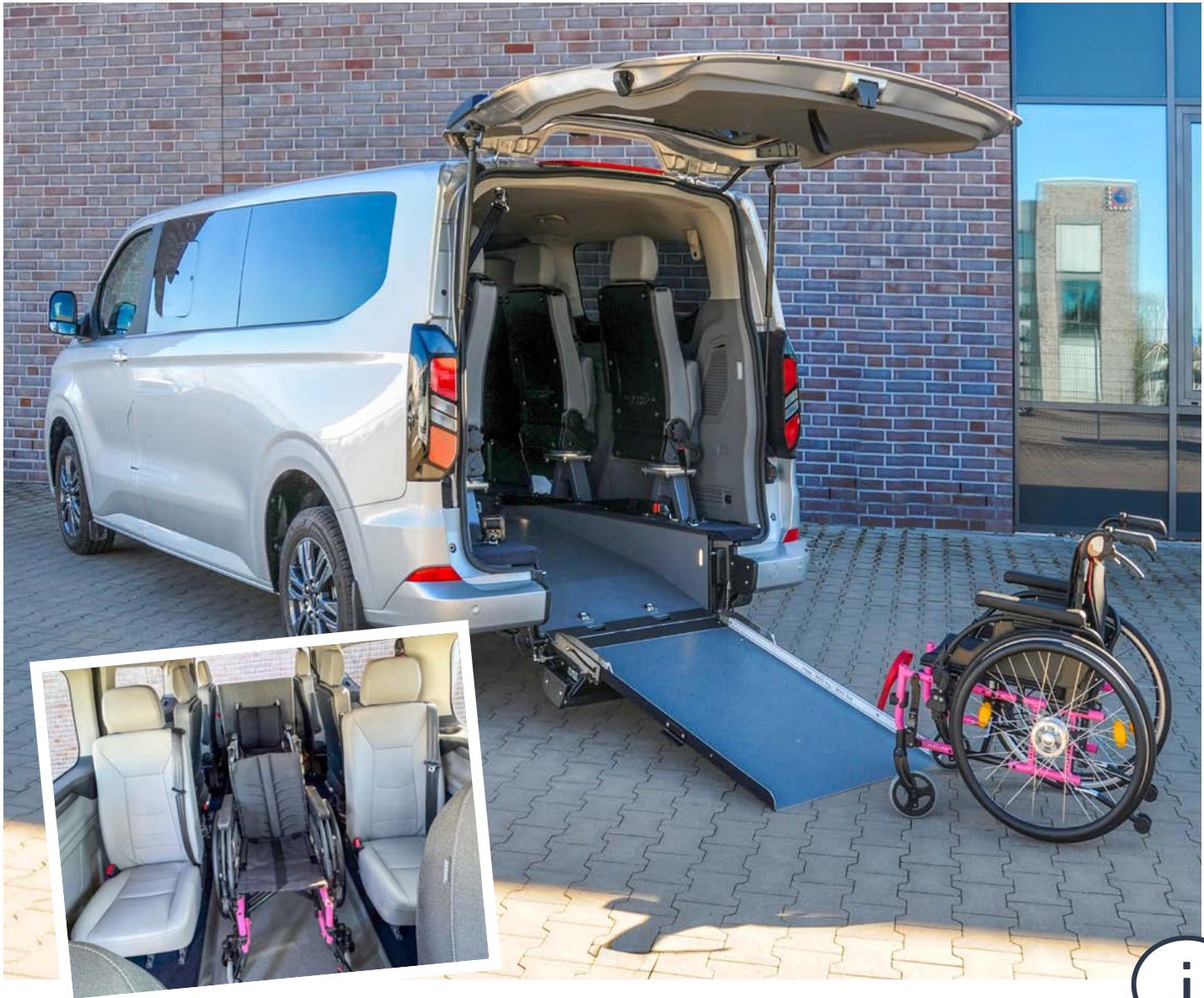
ausschnitt oder der im Rahmen der Hausmesse erstmals vorgestellte Ford Custom (L2) mit einem innovativen Long Cut Heckausschnitt.

AMF-Bruns bedankt sich bei allen Gästen für ihren Besuch und freut sich schon jetzt auf die nächste Hausmesse!



Produktneuheit: DER FORD CUSTOM L2 MIT LONG CUT

AMF-Bruns setzt neue Maßstäbe im Bereich der barrierefreien Mobilität.



Der Ford Custom L2 mit dem innovativen Long Cut Heckausschnitt ist die perfekte Lösung für alle, die sowohl auf Flexibilität als auch auf barrierefreie Mobilität Wert legen. Dieser speziell entwickelte Fahrzeugumbau ermöglicht die komfortable Beförderung von bis zu zwei Rollstuhlfahrern gleichzeitig. Besonders hervorzuheben ist, dass der vordere Rollstuhlplatz vollständig integriert ist, sodass Rollstuhlfahrer nicht isoliert im hinteren Bereich mitfahren müssen, sondern aktiv in das Geschehen im Fahrzeug eingebunden sind.

Wenn keine Rollstuhlfahrer an Bord sind, bietet der Ford Custom L2 neben dem Fahrer Platz für bis zu sieben zusätzliche Passagiere – ideal für den Einsatz im gewerblichen, aber auch im privaten Bereich. Mit seinem modernen Design, der erstklassigen Verarbeitung und der fortschrittlichen Technologie erfüllt der Ford Custom L2 alle Anforderungen an Komfort, Sicherheit und Funktionalität. Der Umbau befindet sich aktuell in der letzten Phase der Entwicklung und wird in Kürze für unsere Kunden verfügbar sein.

- Die Vorteile auf einen Blick:**
- Heckausschnitt mit ausklappbarer Rampe
 - EasyUse-Funktion für eine mühelose Bedienung mit einer Hand
 - Protektor Personen- und Rollstuhlrückhaltesystem
 - Extra lange E-Gurte für die vordere Rollstuhlbefestigung
 - Zwei Einzelsitze in der 2. Reihe und bis zu vier Dreh-Klappsitze in der 3. und 4. Reihe
 - Geräumiger Fahrgastraum



Ein starkes Team für starke Projekte: Meilensteine in der Qualitätssicherung

In diesem Artikel stellt sich die Abteilung Qualitätssicherung (QS) im Bereich Mobilität vor und gibt einen Einblick in ihre Arbeit.

Ein besonderes Highlight war der Start des VW-Crafter-Projektes – auch hierauf blicken wir zurück.



Wer sind wir?

- **Dennis Knuth**
Quality Engineer
- **Martina Hollmann**
Claim Management Supplier,
Supply Chain Management
- **Sylvia Spengler**
IMDS Sachbearbeiterin/Messmittelbeauftragte
- **Victoria Rose**
Quality Engineer
- **Sabine Koberstein**
Teamleitung

Was sind unsere Kernaufgaben?

Gemeinsam setzen wir alles daran, die Qualität unserer Produkte systematisch zu sichern und kontinuierlich zu verbessern. Dazu gehören:

- Definition und Überwachung reproduzierbarer Abläufe
- Sicherstellung der Rückverfolgbarkeit
- Aufbau und Pflege von Qualitätssicherungsprozessen
- Schulung und Unterstützung der Produktion bei qualitätsrelevanten Themen
- Analyse und Nachverfolgung von Qualitätsabweichungen

Was liegt nicht in unserem Kompetenzbereich?

- Die alleinige Verantwortung für die Produktqualität – Qualität ist Teamarbeit!
- Entscheidungen über Produktionsfreigaben ohne Rücksprache mit den Fachabteilungen
- Technische Änderungen an Produkten oder Prozessen ohne Abstimmung mit Entwicklung und Produktion

Auf diese Erfolge sind wir stolz:

Projekt „VW-Einrechnungsgeschäft“ Crafter SH

In Zusammenarbeit mit unseren Fachabteilungen und der Porsche Consulting GmbH haben wir das erste VW Nutzfahrzeuge OEM-Audit im Dezember 2024 erfolgreich abschließen können.

Ebenso verlief die erste VWN-Stichprobenkontrolle von fünf umgebauten VW Crafter-Fahrzeugen im April 2025 positiv und wir haben durch unsere Performance einen guten Eindruck bei unserem Kunden Volkswagen Nutzfahrzeuge hinterlassen!

Einführung und Betreuung des neuen BDE-Systems zur elektronischen Erfassung von Produktionsdaten

Ein besonderes Highlight ist unser BDE-System, welches eine Eigenentwicklung von AMF-Bruns ist. Gemeinsam mit unserem Kollegen Khaled Maalel haben wir in kurzer Zeit ein Tool geschaffen, das genau auf unsere Bedürfnisse zugeschnitten ist – ein echter Meilenstein!

Mit der Einführung des neuen BDE-Systems, vorab erst einmal für die Fahrzeuge des Crafter-Projekts, wurde ein zentraler Schritt in Richtung digitalisierter und transparenter Produktionsprozesse vollzogen. Die Erfassung und Auswertung von Produktionsdaten in Echtzeit schafft das Rückgrat für eine kontinuierliche Prozessoptimierung, Rückverfolgbarkeit und Qualitätssicherung. Ebenso sind für die Mitarbeitenden alle wichtigen Dokumente wie z. B. Arbeitsanweisungen und Bilddokumentationen hinterlegt. Auch wenn noch nicht immer alles perfekt läuft, arbeiten wir stetig an der Stabilisierung und unterstützen die Mitarbeitenden der Produktion im Umgang mit der neuen Technik der BDE-Terminals.

Einsatz elektronischer Drehmomentschlüssel

Elektronische Drehmomentschlüssel bieten bei sicherheitsrelevanten Verschraubungen entscheidende Vorteile. Sie ermöglichen höchste Präzision beim Anziehen, dokumentieren jeden Arbeitsschritt lückenlos und warnen in Echtzeit bei Abweichungen. So erhöhen sie nicht nur die Sicherheit, sondern auch die Effizienz und Nachverfolgbarkeit im Montageprozess – gekoppelt mit dem BDE-System.

Einführung von Werkerselbstprüfungen in der Produktion

Durch die Einführung des neuen BDE-Systems können an der Produktionslinie für die VW Crafter-Projektfahrzeuge Werkerselbstprüfungen auf Basis klar definierter Prüfanweisungen und Kriterien abgearbeitet werden. Diese Vorgaben wurden zuvor von der Qualitätssicherung in Zusammenarbeit mit der Produktion erarbeitet und definiert. Das Ziel der Werkerselbstprüfungen ist es, Fehler frühzeitig zu erkennen und direkt an der Quelle zu beheben. Dadurch werden eventuelle Nacharbeiten, Ausschuss und aufwendige Endkontrollen reduziert. Gleichzeitig fördert dieses Verfahren das Qualitätsbewusstsein der Mitarbeitenden und stärkt ihre Rolle im Gesamtprozess.

Zusammenarbeit mit Lieferanten

Wir haben einige ausländische Lieferanten vor Ort besucht und konnten so einen Einblick gewinnen, wie die zukünftige Zusammenarbeit noch weiter optimiert werden kann. Wir begleiten unsere Zulieferer fachlich und organisatorisch mit dem Ziel, deren Leistungsfähigkeit, Prozesssicherheit und Produktqualität nachhaltig zu stärken.

Einführung unserer Feldschadenrunde

Wöchentlich werden die zurückgesandten Teile aus Feldschäden/Kundenreklamationen von Fachabteilungen begutachtet und systematisch abgearbeitet.

Einführung von neuen Lagerplätzen für „Tägliche Sperrungen“ in den einzelnen Produktionsstätten

Täglich werden die gesperrten Teile aus den Abteilungen digital aufgenommen und können so systematisch durch die Fachabteilung abgearbeitet werden.

Einführung einer neuen QSV (Qualitätssicherungsvereinbarung) mit Lieferanten

Diese Vereinbarung definiert klare Anforderungen an die Qualität der gelieferten Materialien und Bauteile – von der Wareneingangsprüfung bis hin zur Reklamationsabwicklung.

Einführung von Q-Methoden

Die Einführung von Qualitätsmethoden wie FMEA (Fehlermöglichkeits- und -einflussanalyse), 8D-Reports und Ishikawa-Diagrammen ermöglicht es uns, Risiken frühzeitig zu erkennen, Ursachen strukturiert zu analysieren und nachhaltige Korrekturmaßnahmen abzuleiten.

Was können Sie beitragen?

Qualität ist Teamarbeit! Jede*r Einzelne kann dazu beitragen, dass unsere Produkte und Prozesse höchsten Standards entsprechen.

- Sprechen Sie uns an, wenn Ihnen Unregelmäßigkeiten oder Verbesserungspotenziale auffallen
- Nutzen Sie das BDE-System gewissenhaft – jede Eingabe zählt!
- Führen Sie Werkerselbstprüfungen sorgfältig durch und dokumentieren Sie sie vollständig
- Teilen Sie Ihr Wissen – Qualität lebt vom Austausch!

Mit Aufmerksamkeit, Verantwortungsbewusstsein und Teamgeist leisten alle Mitarbeitenden einen wichtigen Beitrag zur Qualität – und damit zum gemeinsamen Erfolg.

Besonderer Dank

Viele dieser Veränderungen wären ohne die enge Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen aus den Fachabteilungen nicht möglich gewesen. Ein großes Lob an alle, die diesen Weg mit uns gehen – ganz besonders an unsere Produktionsmitarbeitenden, die täglich mit großem Engagement und Sorgfalt dazu beitragen, dass Qualität bei uns nicht nur ein Ziel, sondern gelebte Praxis ist.

Unser Kollege Khaled Maalel hat mit der schnellen Entwicklung und Programmierung unseres BDE-Systems einen echten Meilenstein gesetzt – ein starkes Signal für Innovationskraft und Teamgeist.

Ein großes Dankeschön auch an das gesamte QS-Team für den unermüdlichen Einsatz im Rahmen

des VW-Projekts und darüber hinaus. Diese Arbeit hat den Grundstein für eine zukunftsfähige Qualitätssicherung gelegt!

Nicht zuletzt möchten wir auch der Geschäftsleitung unsere Wertschätzung aussprechen: für das Vertrauen, die Freiheit und die Möglichkeit, neue Wege zu beschreiten. Die Möglichkeit, eigenverantwortlich zu handeln, Ideen umzusetzen und Prozesse aktiv mitzugestalten, ist keine Selbstverständlichkeit. Denn genau das macht unsere Arbeit so wirkungsvoll und ist für uns Ansporn und Rückhalt zugleich, um gemeinsam Qualität weiter denken und nachhaltig verankern zu können.

Unsere Ziele – ein Blick in die Zukunft

Unser Ziel ist es, die geschaffenen Standards des Crafter-Projekts auf die bestehende Produktion auszuweiten – für noch mehr Transparenz, Effizienz und Kundenzufriedenheit.

Ein gemeinsames Qualitätsbewusstsein schafft nicht nur Vertrauen in die eigenen Abläufe, sondern ist auch die Grundlage für nachhaltige Unternehmenserfolge.

Denn, so Teamleiterin Sabine Koberstein:

„Qualität ist kein Zufall – sie ist das Ergebnis von Verantwortung, Zusammenarbeit und dem gemeinsamen Anspruch, jeden Tag ein Stück besser zu werden.“

Bei Fragen und Anregungen sprechen Sie uns an, mailen Sie uns oder rufen Sie an. Unser Büro steht immer offen – wir freuen uns auf Sie!

MESSEVORSCHAU 2025

Auch in diesem Jahr ist AMF-Bruns mit zahlreichen Produkten und spannenden Umbaulösungen deutschlandweit auf Messen vertreten.

Das Team freut sich auf viele Besucher und interessante Gespräche.



Erfolgreicher Auftritt: AMF-Bruns Industrial Solutions auf der Ligna 2025 in Hannover



Vom 26. bis 30. Mai 2025 war unser Team von AMF-Bruns Industrial Solutions in starker Besetzung auf der Ligna in Hannover vertreten – der weltweit größten Messe für die Holzwerkstoffindustrie. Seit 2015 sind wir alle zwei Jahre auf dieser bedeutenden Messe präsent – und auch dieses Mal können wir wieder auf eine erfolgreiche Teilnahme zurückblicken.



Auf unserer in diesem Jahr noch einmal erweiterten Ausstellungsfläche haben wir unsere neuesten Innovationen präsentiert: den LGF-C, den Luftgurtförderer sowie eine gepanzerte Siloaustragswelle. Die drei Ausstellungsstücke kamen bei den Fachbesuchern sehr gut an und sorgten für reges Interesse sowie spannende Gespräche. Die Ligna 2025 zog insgesamt 78.000 Besucher aus 156 Ländern an,

die sich bei 1.433 Ausstellern aus 49 Ländern auf einer beeindruckenden Fläche von 114.078 Quadratmetern informieren konnten. Über 900 Produktneuheiten wurden vorgestellt, darunter auch drei Innovationen von AMF-Bruns – ein Beweis für die Innovationskraft und Dynamik dieser Veranstaltung. Für uns war die Messe erneut eine

großartige Gelegenheit, unsere Produkte, unsere Innovationen und unsere Leistungsfähigkeit als Partner der Holzindustrie zu präsentieren. Wir freuen uns schon auf die nächste Ligna, die vom 10. bis 14. Mai 2027 stattfinden wird.

Vielen Dank an alle, die zum Erfolg unseres Messeauftritts beigetragen haben!





Startschuss für den Neubau Feierlicher Spatenstich bei AMF-Bruns of America

Unser Neubauprojekt in den USA schreitet voran: Als Reaktion auf die wachsenden Geschäftsaktivitäten in Nordamerika errichtet AMF-Bruns einen neuen Gebäudekomplex am Standort Hudson, Ohio.

Schon seit 2013 ist AMF-Bruns mit einer Tochtergesellschaft in Hudson, Ohio, vertreten. Doch das bisher angemietete Gebäude stieß angesichts des kontinuierlichen Wachstums zunehmend an seine Grenzen. Die Lösung: ein eigenes Firmengebäude. Hierfür wurde ein Grundstück erworben und eine eigene Immobilie geplant, die den aktuellen Anforderungen gerecht wird und Raum für zukünftige Entwicklungen bietet. Die Bürofläche wächst von bislang 300 m² auf rund 450 m². Gleichzeitig verdoppeln sich die Logistik- und Produktionsflächen von 2.000 m² auf 4.000 m² – mit der Option, bei Bedarf nochmals um zusätzliche 2.500 m² zu erweitern.

Eine nachhaltige Investition
Am 6. Mai 2025 erfolgte der feierliche Spatenstich für den Neubau: Mit dabei waren Jürgen Bruns, Gerit Bruns, Jan Woltermann, der lokale Geschäftsführer von AMF-Bruns of America Peter Haarhuis sowie Vertreter der lokalen Politik, des beteiligten Generalunternehmers, der Finanzierungspartner und der Projektgesellschaft – ebenso wie wichtige Kunden und Geschäftspartner.
Der neue Standort liegt nur vier Kilometer von unserer aktuellen Niederlassung entfernt, was einen reibungslosen Übergang für alle Mitarbeitenden ermöglicht. Ein besonderes Zeichen setzt AMF

Bruns im Bereich Nachhaltigkeit: Um eine unabhängige und umweltfreundliche Energieversorgung sicherzustellen, wird eine 50 kWp starke Photovoltaikanlage installiert – obwohl dies bei Industriebauten in dieser Region eher unüblich ist.
Darüber hinaus engagiert sich unser Unternehmen auch vor Ort: Mit einer Spende unterstützt AMF-Bruns die barrierefreie Gestaltung des Heritage House Museums im Silver Springs Park in Stow – einem historischen Gebäude, das 2023 durch einen Brand schwer beschädigt wurde.

Umzug für Mitte 2026 geplant
Der Einzug in unser neues Gebäude ist für Mitte 2026 geplant – und schon jetzt kann sich der Baufortschritt sehen lassen: Die Wände aus Betonteilelementen stehen bereits, und der Zeitplan sieht vor, dass das Gebäude bis zum Winter wetterfest fertiggestellt ist. Anschließend beginnen die Innenausbauten, sodass dem planmäßigen Umzug aus dem bisherigen Mietobjekt nichts im Wege steht.
Das neue Gebäude bietet optimale Voraussetzungen – auch für weiteres Wachstum: Etwa ein Drittel der Produktionsfläche wird für die Fertigung der Smartfloor-Böden, die Montage von Rollstuhlhalte-

rungen sowie für Qualitätskontrollen und Testläufe genutzt. Die übrigen zwei Drittel der Fläche werden als Logistikbereich genutzt – mit vier Dock-Toren für den Warenein- und -ausgang. Damit können künftig bis zu 2.000 Paletten gelagert und Waren aus Apen, Almelo sowie von weiteren Zulieferern effizient für den nordamerikanischen Markt umgeschlagen und versendet werden.
Neben modernen Büroflächen für Personalwesen, Buchhaltung, Einkauf, Kundendienst und Vertrieb entstehen auch großzügige Sozialräume, ein Bereich für Schulungen mit Kunden sowie Räume für die lokale technische Entwicklungsabteilung –

beste Voraussetzungen für einen zukunftsfähigen Standort.
Jan Woltermann, Geschäftsführer von AMF-Bruns, hebt hervor: „Der nordamerikanische Markt ist von großer Bedeutung für uns. Wir sehen dort ein Wachstumspotenzial, das die Kapazitäten unserer bisherigen Räumlichkeiten übersteigt. Mit dem Bau eines neuen Büro- und Logistikgebäudes in den USA schaffen wir optimale Voraussetzungen, um dieses Potenzial zu nutzen und dem kontinuierlichen Wachstum gerecht zu werden.“

Investition in die Zukunft: Neue Hochleistungs-Laseranlage bei AMF-Bruns

Eine Maschine – viele Vorteile: AMF-Bruns hat eine neue Laseranlage bestellt, die den Arbeitsalltag durch höchste Präzision und Zuverlässigkeit erleichtert. Voraussichtlich im September 2025 wird sie in Betrieb genommen.

Die neue Anlage verfügt über eine Leistung von 15 kW und ist damit doppelt so leistungsstark wie die bisherige. Ein entscheidender Vorteil: Selbst dicke Stahl- und Edelstahlbleche bis zu 40 mm Stärke können präzise geschnitten werden, ohne dass eine weitere Plasmaanlage nötig ist.

Auch bei der Schnittqualität bringt die neue Anlage klare Verbesserungen mit sich. Dank des Mixed-Gas-Systems können wir nun verschiedene Gase gleichzeitig einsetzen. Ein Wechsel zum Sauerstoffschnitt ist oft nicht mehr nötig, da auch dicke Bleche mühelos geschnitten werden können. Das spart Kosten und macht den Prozess effizienter.

Die bekannten Formate bleiben bestehen: Es können weiterhin 6 x 2 Meter große Blechtafeln verarbeitet werden. Außerdem ist die Anlage mit einem System ausgestattet, das den Verschleiß von Düsen automatisch erkennt und dem Bedienpersonal Empfehlungen zum Austausch gibt.

„Wir freuen uns über diese Investition, die unseren Mitarbeitenden in der Produktion direkt zugutekommt. Ein starkes Signal für die Innovationskraft unseres Unternehmens!“, sagt dazu Philipp Haag, Leiter Innovationsmanagement.



Fördern, Vernetzen, Weiterdenken: Impulse aus der Schüttgutbranche



„Neues entdecken, umhören und das Netzwerk in der Schüttgutbranche weiter ausbauen“: So lautete das Motto von Sven Bokelmann für die Teilnahme an der Fachtagung „Gurtförderer und ihre Elemente“ beim HDT in Essen.

Es gab interessante Vorträge, eine Ausstellung und eine Fachexkursion in Europas größtes Kalkwerk, das in Flandersbach von der Lhoist-Gruppe betrieben wird. Bei den Vorträgen ging es beispielsweise um innovative Produkte, Problemstellungen und entsprechende Lösungsansätze sowie weitere Themen. Deutlich wurde auch, dass die Digitalisierung im Bereich Gurtförderer/Schüttgut ebenfalls stark voranschreitet: So werden beispielsweise Komponenten für Gurtförderer immer digitaler und liefern nützliche Infos für den Anwender. Das Resümee: eine wirklich gelungene und informative Veranstaltung, bei der man nicht nur auf bekannte Gesichter traf, sondern auch neue Branchenprofis kennenlernen konnte. Gute Gründe also, auch zukünftig an dieser interessanten Fachtagung teilzunehmen.

Bereits zum fünften Mal: AMF-Bruns erneut für familienfreundliche Personalpolitik ausgezeichnet



Flexible Arbeitszeiten, Teilzeitangebote und spezielle Konzepte für die Elternzeit: Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie liegt AMF-Bruns schon seit langem am Herzen. Bereits 2013 haben wir erstmals erfolgreich am audit berufundfamilie teilgenommen und sind für unsere familienfreundliche Personalpolitik ausgezeichnet worden.

Am 17. Juni 2025 konnten wir im Rahmen einer feierlichen Zertifikatsverleihung in Berlin unser inzwischen 5. Zertifikat entgegennehmen, das als anerkanntes Siegel für eine nachweislich familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik gilt.

Für uns in Berlin mit dabei waren Simone Becker und Julia Becker aus der Personalabteilung, denen das Zertifikat von Mareike Wulf überreicht wurde. Sie ist Parlamentarische Staatssekretärin bei der

Bundesministerin für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Karin Prien, der Schirmherrin für das audit berufundfamilie und das audit familien-gerechte hochschule +vielfalt.

Neben AMF-Bruns wurden über 300 weitere Unternehmen, Institutionen und Hochschulen in Berlin ausgezeichnet.

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren schon immer unser wertvollstes Gut“, sagte anlässlich der erneuten Zertifizierung Jan Woltermann, Geschäftsführer von AMF-Bruns. „Umso mehr freuen wir uns, dass unser langjähriges Engagement für eine familienfreundliche Personalpolitik nun zum wiederholten Mal im Rahmen des audits berufundfamilie bestätigt wurde.“



Zurück an alter Wirkungsstätte:

42 Ehemalige besuchen neue Verwaltung

Der Treffpunkt hätte kaum bedeutungsvoller sein können: Dort, wo Gustav Bruns im Jahr 1958 das Unternehmen gründete, begann am 19. Juni 2025 unsere Führung.

Geschäftsführer Jan Woltermann begrüßte die 42 ehemaligen Kolleginnen und Kollegen zu einer Besichtigung des modernisierten Verwaltungsgebäudes. Diese historische „Keimzelle“ des Unternehmens hatten viele der Anwesenden noch in guter Erinnerung. Es freute uns zu sehen, dass die Fassade trotz der umfassenden Kernsanierung fast vollständig erhalten geblieben ist.

Nachhaltig und autark aufgestellt

Zunächst gab uns Jan Woltermann einen Einblick in die energetische Sanierung des Gebäudes. Über 4 Millionen Euro wurden in modernste Klima- und Belüftungstechnik sowie in ein neues Dach und eine Photovoltaikanlage investiert. Der Energiebedarf des Gebäudes kann dadurch um 90 Prozent reduziert werden. Selbst bei hohen Außentemperaturen

herrscht jetzt – dank stetiger Frischluftzufuhr – eine angenehme Durchschnittstemperatur von 21,5 bis 23 Grad in den Innenräumen. Am gesamten Standort verfügt AMF-Bruns nun über eine Photovoltaik-Leistung von 1.870 kWp, erläuterte Herr Woltermann. Damit sei das Unternehmen in den Sommermonaten weitgehend unabhängig von externen Energieversorgern. Ein zusätzlicher Speicher mit einer Leistung von 500 kW werde noch installiert.

AMF-Bruns im Wandel der Zeit

Beim Rundgang konnten wir uns einen Eindruck von den neuen Räumen verschaffen – und zugleich alte Erinnerungen auffrischen. Dort, wo sich unter einer Holzdecke das alte Archiv mit tausenden Aktenordnern befunden hatte, wurden fast alle Innenwände, Fenster sowie Türen ersetzt. Es entstand neuer Raum für zusätzliche Büro- und Besprechungsräume, einen integrierten Fahrstuhl sowie Sanitär- und Aufenthaltsräume. Viele der Anwesenden erinnerten sich, dass hier noch vor einigen

Jahren Schneckenflügel gepresst und ab Mitte der 1970er-Jahre die ersten AMF-Bruns-Schwenklifte und BLB's (Bruns-Ladebordwände) gebaut wurden. Wir erfuhren, dass der größte Teil des neuen Fußbodens von der Firma Egger, einem langjährigen Kunden aus der Holzindustrie, geliefert wurde. Die alte Eingangstür befindet sich heute übrigens im Landwirtschaftsmuseum Behlen.

Beste Aussichten für die Zukunft

Zum Abschluss berichtete uns Jan Woltermann von geplanten Investitionen im Bereich der Wellenfertigung, in eine große neue Laseranlage und den Neubau eines zentralen Logistikcampus: Diese Investitionen unterstreichen, dass der Standort Apen mit seinen 330 Mitarbeitenden zukunfts fest aufgestellt ist.

Bei einem schmackhaften Spargelessen klang unser Ehemaligentreffen aus. Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten für diesen erlebnisreichen Tag!

Bericht: Rolf Claaßen



Blumenpracht in voller Blüte:
Ein Frühlingsgruß aus Apen!

Wir freuen uns sehr, dass die Blumenpracht nun in voller Blüte erstrahlt! Die Narzissen, die die Kinder der Spatzengruppe aus dem Kindergarten „Unterm Regenbogen“ im Dezember 2024 mit so viel Liebe und Freude gepflanzt hatten, haben ihren Platz entlang der Hauptstraße gefunden und verleihen Apen jetzt einen frühlingshaften Glanz.

Es war einfach unvergesslich, die strahlenden Gesichter der Kinder zu sehen, als sie das Ergebnis ihrer Arbeit bewunderten. Ein großes Lob an alle, die an diesem schönen Projekt beteiligt waren! Eure Unterstützung und euer Einsatz haben diesen besonderen Moment möglich gemacht.

Als kleines Dankeschön für den großartigen Einsatz und die tolle Zusammenarbeit hat unsere Geschäftsführung das Mittagessen bei „Curry on Tour“ gesponsert. Ein Erlebnis, das die Kinder in vollen Zügen genossen!

Wir sind stolz auf unsere kleine Gemeinschaft und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Projekte. Lasst uns weiterhin gemeinsam Apen verschönern!



Stadtradeln 2025:
Gemeinsam für Klima und Bewegung

Vom 18. Mai bis 08. Juni 2025 hieß es in der Gemeinde Apen wieder: „Ab aufs Fahrrad und beim Stadtradeln gemeinsam Kilometer sammeln!“ Ziel dieser Veranstaltung ist es, privat und beruflich möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen und das Auto stehen zu lassen.



Auch ein Team von AMF-Bruns ist mitgeradelt – für eine engagierte Radverkehrsförderung, einen starken Klimaschutz und natürlich aus Spaß am Fahrradfahren.

Mit insgesamt 23 Radelnden aus der Firma haben wir die Gemeinde Apen unterstützt und konnten so dazu beitragen, dass Apen den 527. von 2.972 Plätzen aller deutschlandweit gemeldeten Kommunen erreicht hat. In der Gemeinde Apen haben wir mit 2.541 geradelten Kilometern den 6. Platz erreicht, wobei insgesamt 40 Teams gemeldet waren. Einen Großteil haben Kollege Eike und Kollege Lucas mit zusammen über 760 geradelten Kilometern dazu beigetragen.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Stadtradeln 2026 und hoffen auf eine aktive Beteiligung für den guten Zweck.

Laufschuhe an und los:
Unsere Lauf-Events 2025



Auch in diesem Jahr sind wir wieder sportlich unterwegs und freuen uns darauf, an gleich vier spannenden Laufveranstaltungen in der Region teilzunehmen. Ob bei Sonne, Wind, Regen oder Schnee – unser Team zeigt Einsatz auf der Laufstrecke. Den Auftakt macht der jährliche IHK Ausbildungslauf „Move On!“ in Bad Zwischenahn am 05. September 2025. Der 12 km lange Lauf rund um das Bad Zwischenahner Meer ist längst ein fester Bestandteil unseres Laufkalenders.

Nur zwei Wochen später, am 20. September 2025, geht es erstmals in Godensholt zugunsten des dortigen Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr an den Start. Hier kann zwischen einer 5 und einer 10 Kilometer langen Strecke gewählt werden. Im Herbst wartet mit dem „Altona Run“ in Nordloh ein weiteres regionales Highlight auf uns. Auch hier nehmen wir am 25. Oktober 2025 erstmals teil und werden Wind und Wetter gemeinsam trotzen.

Den Abschluss des Jahres macht der jährliche Weihnachtsmützenlauf der Gemeinde Apen. Er findet wie gewohnt mit roter Weihnachtsmütze am 14. Dezember 2025 in der reizvollen Fehnlandschaft am Aper Tief sowie auf dem Treidelpfad des Augustfehnkanals statt. Auch hier kann zwischen einer 5,1 und einer 10,6 Kilometer langen Strecke gewählt werden. Wir freuen uns auf diese sportlichen Herausforderungen und hoffen auf zahlreiche Teilnahmen.

Mobilität verbindet: Nachwuchstalente der LzO zu Gast bei AMF-Bruns



Im Juni 2025 durften wir den Perspektivkreis der Landessparkasse zu Oldenburg (LzO) bei uns in Apen willkommen heißen. Die Nachwuchskräfte, die sich innerhalb der Sparkasse auf eine weiterführende Position vorbereiten, nahmen an einer Unternehmensführung teil, um ihre Branchenkenntnisse in der Region zu vertiefen.

Geschäftsführer Jan Woltermann begrüßte die Gäste und bot ihnen während des Rundgangs einen

spannenden Blick hinter die Kulissen. Besonders unsere Personen- und Rollstuhlrückhaltesysteme stießen auf viel Aufmerksamkeit – ein Bereich, in dem AMF-Bruns Vorreiter für Qualität und Innovation ist.

Doch nicht nur technische Themen standen im Mittelpunkt – auch Impulse zur persönlichen Weiterentwicklung, unsere internationale Standortvernetzung und die Bedeutung barrierefreier Mobilität sorgten für angeregten Austausch.

Nach der Führung betonte Jan Woltermann: „Solche Begegnungen sind eine wertvolle Gelegenheit, unsere Arbeit sichtbar zu machen und neue Perspektiven zu eröffnen. Es war uns eine Freude, zu zeigen, was hinter unseren Lösungen für barrierefreie Mobilität steckt.“

Ein herzlicher Dank geht an alle Kolleginnen und Kollegen, die diesen Besuch möglich gemacht und begleitet haben!

Wir sind der Perspektivkreis der Landessparkasse zu Oldenburg Seit 1786 ist die LzO fest im Oldenburger Land etabliert und vernetzt.

Wir sind ein...

Kreis von motivierten und engagierten Nachwuchskräften die zukünftig eine weiterführende Position innerhalb der LzO erreichen möchten. Dabei sind wir heute schon in verantwortungsvollen Positionen unseres Unternehmens wie zum Beispiel der Individual- und Firmenkundenberatung oder in Fachbereichen der Zentrale tätig.

Welche Ziele haben wir?

- Branchenkenntnisse über Unternehmen in unserer Region stärken und vertiefen
- Plattform für regelmäßigen Austausch mit internen und externen Referenten geben
- Sozial- und Fachkompetenzen ausbauen
- Impulse geben sowie internes und externes Netzwerk vergrößern



Wie engagieren wir uns?

Wir unterstützen bei der Erarbeitung von Lösungen für Fragestellungen und Herausforderungen innerhalb der LzO. Wir schaffen durch unsere vielfältig aufgestellten Mitglieder mit ihren Ideen und Ansätzen echte Mehrwerte. Soziales Engagement hat für uns eine große Bedeutung. Mit selbstständig geplanten Spendenaktionen unterstützen wir gemeinwohlorientierten Einrichtungen in unserer Region.

Ihre Ansprechpartner

Sprecher: Marten Tiarks
0441 230 1661 / marten.tiarks@lzo.com
Betreuer aus dem Bereich Personal: Alexander Glurich
0441 2303610 / alexander.glurich@lzo.com



Auch im ersten Halbjahr 2025 hat die AMF-Bruns Stiftung zahlreiche Projekte und Initiativen gefördert. Damit trägt sie weiterhin dazu bei, positive Veränderungen in unserer Region zu bewirken und nachhaltige Projekte zu stärken.

Mehr Informationen zu den geförderten Projekten:
www.amf-bruns-stiftung.de/projekte/





Verantwortlich für den Inhalt: Jan Woltermann

Redakteure: Simone Becker, Sven Bokelmann, Rolf Claaßen, Monja Geiken, Philipp Haag,
Sabine Koberstein, Carina Kruska, Christian Müller, Lucas Oeltjen, Sina Schwarz

Layout: Barthelmay & Habedank Design GmbH

AMF-Bruns GmbH & Co. KG · Hauptstraße 101 · 26689 Apen

www.amf-bruns.de



Reg.-Nr.: Q1 0105027
Reg.-Nr.: Q1 0313014